



DIVERSITY ROADMAP

ALLE VÖGEL* SIND SCHON DA,
ALLE VÖGEL*, ALLE?

HELVETIAROCKT

Helvetiarockt ist die Schweizer Koordinationsstelle und Vernetzungsplattform für Musikerinnen* im Jazz, Pop und Rock. Seit 2009 macht sich der Verein für eine signifikante Erhöhung des Frauen*anteils in der Schweizer Musikbranche stark.



DIVERSITY ROADMAP

Gute Gründe, einfache
Empfehlungen und mögliche
Massnahmen, wie wir der Diversität
und Gleichstellung in Clubs und an
Festivals Rechnung tragen können.



DIVERSITY ROADMAP

- ▶ Helvetiarockt
- ▶ Petzi
- ▶ Flirt don't hurt!, We can dance It, sensability, Institut neue Schweiz
- ▶ Fachstellen Gleichstellung Städte Zürich & Bern
- ▶ LiveDMA

DIE DIVERSITY ROADMAP...

- ▶ bietet keine fixfertigen Antworten & Lösungen.
- ▶ regt an eigene Haltungen & Handlungen zu hinterfragen, zu diskutieren & weiterzuentwickeln.
- ▶ ist eingebettet in einen gesamtgesellschaftlichen Transformations- & und Lernprozess.

ZIEL MUSS SEIN...

- ▶ Diskriminierung in allen Formen nicht zu tolerieren,
- ▶ respektvollen Umgang zu fördern,
- ▶ möglichst viele Menschen anzusprechen und miteinzubeziehen.

DIVERSITY

- ▶ Der englische Begriff **diversity** steht für einen wertschätzenden und bewussten Umgang mit gesellschaftlicher Vielfalt – z.B. in Bildungseinrichtungen, Unternehmen, Verwaltungen und zivilgesellschaftlichen Organisationen.

BEREICHE



PROGRAMM-
ANGEBOT

PRÄVENTION
INTERVENTION

KOMMUNIKATION

INFRASTRUKTUR

STRUKTUREN

BEREICHE



PROGRAMM-
ANGEBOT

PRÄVENTION
INTERVENTION

KOMMUNIKATION

INFRASTRUKTUR

STRUKTUREN

KOMMUNIKATION

- ▶ Haltung sichtbar machen
- ▶ Fragen, Anregungen und Kritik annehmen
- ▶ verständlich und barrierefrei kommunizieren
- ▶ keine diskriminierende Sprache in Text und Bild

HALTUNG KOMMUNIZIEREN

Gegen Sexismus im Nachtleben

PAY SOME RESPECT

Im Nachtleben
Sexismus und sexualisierte Gewalt sind nie in Ordnung – auch im Nachtleben nicht! Die Grenzen von Respekt, persönlicher Nähe und Distanz gelten im Nachtleben genauso wie anderswo. Auch der Einfluss von Alkohol oder anderen Substanzen ist keine Entschuldigung für Belästigungen.

Nein heisst nein!
Anzügliche Sprüche, unangenehme Blicke, aufdringlicher Körperkontakt, Begrüßungen und Belästigung; Diskriminierende Handlungen gegen eine Person aufgrund deren Geschlechts sind sexistisch und Form von sexualisierter Gewalt. Wenn etwas sexistisch oder übergriffig ist, entscheidet die betroffene Person selbst.

Melde dich beim Personal
Wenn du dich belästigt fühlst oder wenn du einen Übergriff beobachtet – wende dich an das Personal. Auch wenn die Situation ohne Hilfe gelöst werden kann, melde dich beim Personal, denn es sind vielleicht noch andere betroffen.

SPONSOR: PARTNER: HELVETIA ROCKT

Gegen Sexismus im Nachtleben

DON'T TOUCH!

Im Nachtleben
Sexismus und sexualisierte Gewalt sind nie in Ordnung – auch im Nachtleben nicht! Die Grenzen von Respekt, persönlicher Nähe und Distanz gelten im Nachtleben genauso wie anderswo. Auch der Einfluss von Alkohol oder anderen Substanzen ist keine Entschuldigung für Belästigungen.

Nein heisst nein!
Anzügliche Sprüche, unangenehme Blicke, aufdringlicher Körperkontakt, Begrüßungen und Belästigung; Diskriminierende Handlungen gegen eine Person aufgrund deren Geschlechts sind sexistisch und Form von sexualisierter Gewalt. Wenn etwas sexistisch oder übergriffig ist, entscheidet die betroffene Person selbst.

Melde dich beim Personal
Wenn du dich belästigt fühlst oder wenn du einen Übergriff beobachtet – wende dich an das Personal. Auch wenn die Situation ohne Hilfe gelöst werden kann, melde dich beim Personal, denn es sind vielleicht noch andere betroffen.

SPONSOR: PARTNER: HELVETIA ROCKT

Gegen Sexismus im Nachtleben

FLIRT DON'T HURT

Im Nachtleben
Sexismus und sexualisierte Gewalt sind nie in Ordnung – auch im Nachtleben nicht! Die Grenzen von Respekt, persönlicher Nähe und Distanz gelten im Nachtleben genauso wie anderswo. Auch der Einfluss von Alkohol oder anderen Substanzen ist keine Entschuldigung für Belästigungen.

Nein heisst nein!
Anzügliche Sprüche, unangenehme Blicke, aufdringlicher Körperkontakt, Begrüßungen und Belästigung; Diskriminierende Handlungen gegen eine Person aufgrund deren Geschlechts sind sexistisch und Form von sexualisierter Gewalt. Wenn etwas sexistisch oder übergriffig ist, entscheidet die betroffene Person selbst.

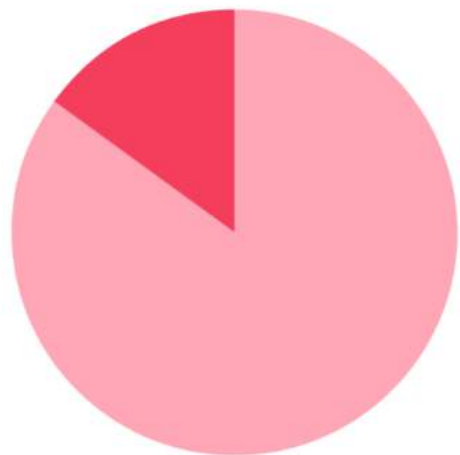
Melde dich beim Personal
Wenn du dich belästigt fühlst oder wenn du einen Übergriff beobachtet – wende dich an das Personal. Auch wenn die Situation ohne Hilfe gelöst werden kann, melde dich beim Personal, denn es sind vielleicht noch andere betroffen.

SPONSOR: PARTNER: HELVETIA ROCKT

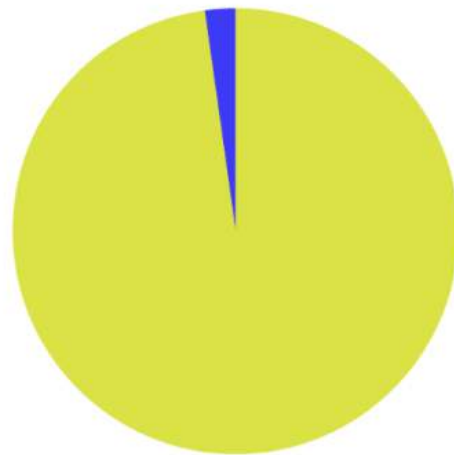
«Es ist selbstverständlich, dass keine klar und ausdrücklich frauenfeindlichen, homo- oder transphoben, rassistischen oder anderweitig menschenabwertenden Veranstaltungen programmiert werden. Im Zweifelsfall treten wir in einen Dialog mit den Künstler*innen, fragen nach, teilen unsere Wahrnehmung mit und stossen Reflexion an. Wir stehen zu unserem Programm und der Haltung der von uns gebuchten Künstler*innen.»

«Indem wir unser Programmangebot quantitativ und qualitativ evaluieren, können wir Ungleichheiten besser erkennen und daraus gezielte Massnahmen ableiten.»

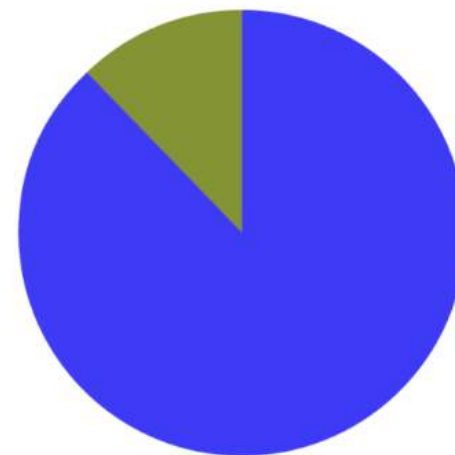
FRAUEN*ANTEILE



**Bühnenpräsenz im Pop, Rock
und Jazz: 15% Frauen*, 85%
Männer***



**Musikproduktion:
2% Frauen*, 98% Männer***



**Lehrpersonen Schweizer
Musikhochschulen 12%
Frauen*, 88% Männer***

STRUKTUREN

- ▶ Vielfalt in allen Teams
- ▶ unsichtbare und sichtbare Machtstrukturen aufbrechen
- ▶ Reflexionsraum und -schlaufen

MACHTSTRUKTUREN

- ▶ Gibt es Personen, die viel reden?
- ▶ Gibt es Personen, die sich kaum zu Wort melden?
- ▶ Sind unsere Sitzungen für alle Personen verständlich und gibt es genügend Zeit Redebeiträge zu formulieren?
- ▶ Wer leitet die Sitzungen?
- ▶ Welche Aufgaben werden von wem übernommen und weshalb?

LIEBER GLITZER

- ▶ Broschüre
«Was,
Sexismus ir
Szenä?!
Sexistische
Verhaltenswei
sen in
Gruppen
erkennen und
bekämpfen.»



GRUNDLAGE PRÄVENTION

- ▶ Haltung im Team
- ▶ Fehler- und Feedbackkultur
- ▶ Reflexionsschlaufen

PRÄVENTION

- ▶ Gibt es im Team Gefässe und Zeit für Reflexion, Feedbacks, Wissensaustausch?
- ▶ Welche Personen im Team sind für Prävention / Intervention zuständig?
- ▶ Über welches Wissen verfügen wir und wo bestehen noch Lücken?
- ▶ Welche externen Stellen können wir einbeziehen?

WISSEN ZU ...

- ▶ den eigenen Risikosituationen
 - ▶ dunkler Garderobenbereich
 - ▶ enger Sanitärbereich
 - ▶ bestimmte Partys, bestimmtes Zielpublikum
- ▶ sexualisierter Gewalt und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz
- ▶ Anlaufstellen und Ansprechpersonen

INTERVENTION

«Die Aussagen von betroffenen Personen nehmen wir ernst und anerkennen wertfrei ihr subjektives Empfinden des Vorgefallenen. Die betroffene Person hat in jedem Fall die Deutungshoheit über ihre eigenen Grenzen und deren Verletzungen»

INTERVENTION

- ▶ Betroffene Person abholen und auffangen
- ▶ Aktives Zuhören und Nachfragen
- ▶ Welche Unterstützung braucht und möchte die betroffene Person?
- ▶ Welche Konsequenzen ziehen wir als Club aus dem Vorfall?

UND DANACH?

- ▶ Besprechen von Vorfällen im Team
 - ▶ Was ist vorgefallen, wie haben wir reagiert, was hätten wir anders machen können?
 - ▶ Sollen aus den Vorfällen Massnahmen oder Standards abgeleitet werden?
- ▶ Konflikte sollen nie nur von einer Person bearbeitet werden – es braucht die Unterstützung (auch psychische) des ganzen Teams, um Einzelne nicht zu überlasten



WWW.HELVETIAROCKT.CH

LETIZIA@HELVETIAROCKT.CH